

Diese Veröffentlichung erfolgt nachrichtlich.

Der Verwaltungsakt wurde ortsüblich in den Amts- und Gemeindeblättern der Flurbereinigungsge-
meinde sowie den angrenzenden Gemeinden bekannt gemacht.

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum
(DLR) Rheinpfalz
Flurbereinigungs- und Siedlungsbehörde
Flurbereinigung Freinsheim VI
Aktenzeichen: 41155-HA2.3.

67433 Neustadt., den 07.11.2011
Konrad-Adenauer-Str. 35
Telefon: 06321/671-0
Telefax: 06321/671-1250
Internet: www.dlr.rlp.de

1. Änderungsbeschluss

Flurbereinigung Freinsheim VI

I. Anordnung

1. Anordnung geringfügiger Änderungen des Flurbereinigungsgebietes (§ 8 Abs. 1 Flurbereinigungs-gesetz (FlurbG))

Hiermit wird das durch Flurbereinigungsbeschluss vom 21.06.2011 festgestellte Flurberei-
nungsgebiet des Flurbereinigungsverfahrens Freinsheim VI, Landkreis Bad Dürkheim, wie
folgt geändert:

Vom Flurbereinigungsgebiet werden folgende Grundstücke ausgeschlossen:

Gemarkung Freinsheim, die Flurst.Nrn.:

821/2, 1890/5, 1893/7, 1893/8, 1893/9, 1893/10, 1894/2, 1895/2, 1896, 1897/2, 1899,
1899/2, 1900/3, 1901/7, 1902/3, 1903/3, 1904, 1905, 1911, 1912, 1914/2, 1914/3, 1914/4,
1915, 1915/2, 1916/1, 1916/2, 1917/1, 1917/2, 1918/3, 1918/4, 1918/5, 1918/6, 1919/3,
1919/4, 1921/4, 1921/5, 1921/6, 1922, 1923/1, 1923/2, 1924/1, 1924/2, 1925/1, 1925/2,
1926/3, 1926/4, 1926/5, 1926/6, 1928, 1929/1, 1929/2, 1930/3, 1930/4, 1930/5, 1930/6,
1933/2, 1933/3, 1933/4, 1934, 1934/2, 1935, 1936/1, 1936/2, 1937/1, 1937/2, 1940/1,
1940/2, 1941/4, 1941/5, 1941/6, 1942/4, 1942/5, 1943/2, 1943/3, 1944/5, 1944/6, 1946/7,
1946/8, 1947, 1947/2, 1948, 1949, 1949/3, 1950, 1952/2, 1952/3, 1952/4, 1953, 1953/2,
1954, 1954/2, 1955, 1956, 1957, 1957/2, 1958, 1959, 1960, 1962, 1963, 1963/2, 1964,
1964/2, 1965, 1966/2, 1968/4, 1968/6, 1969, 1973, 1973/2, 1973/3, 1973/4, 1973/5, 1974,
1975, 1976, 1977/1, 1981, 1981/1, 1982/1, 1984, 1985, 1985/2, 1986, 1987, 1988, 1988/2,
1989, 1989/2, 1990, 1991, 1992, 1993, 1993/2, 1994, 1994/2, 1994/3, 1994/4, 1995, 1995/2,
1995/3, 1996, 1998, 3237/2, 3238, 3239, 3239/2, 3240, 3241, 3242, 3243, 3244, 3246,
3247, 3248, 3248/2 und 6084.

2. Feststellung des Flurbereinigungsgebietes

Das Flurbereinigungsgebiet wird nach Maßgabe der unter Nr. 1 angegebenen Änderungen
festgestellt.

II. Anordnung der sofortigen Vollziehung

Die sofortige Vollziehung dieses Verwaltungsaktes (Nr. I, 1 bis 2) nach § 80 Abs. 2 Satz 1
Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) in der Fassung vom 19.03.1991 (BGBl. I S. 686),
zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 22.12.2010 (BGBl. I S. 2248), wird ange-
ordnet mit der Folge, dass Rechtsbehelfe gegen ihn keine aufschiebende Wirkung haben.

III. Auslegung des Beschlusses mit Gründen und Übersichtskarte

Je eine Ausfertigung dieses Änderungsbeschlusses mit den Beschlussgründen und einer Übersichtskarte liegen vom ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung ab einen Monat lang zur Einsichtnahme der Beteiligten aus bei:

- der Verbandsgemeindeverwaltung Freinsheim, Bahnhofstr. 12 in 67251 Freinsheim,
- der Verbandsgemeindeverwaltung Grünstadt-Land, Industriestr. 11 in 67269 Grünstadt,
- der Stadtverwaltung Bad Dürkheim, Mannheimer Str. 24 in 67098 Bad Dürkheim,
- dem DLR Rheinland-Pfalz – Abt. Landentwicklung, Ländliche Bodenordnung -, Konrad-Adenauer-Str. 35 in 67433 Neustadt.

Die Grenze des Flurbereinigungsgebietes ist nachrichtlich in einer Übersichtskarte im Maßstab 1: 2000 dargestellt.

Begründung

1. Sachverhalt:

Das Gebiet wurde mit Beschluss vom 21.06.2011 abgegrenzt. Bei der weiteren Verfahrensbearbeitung ergab sich die Notwendigkeit für eine Änderung des Verfahrensgebietes.

2. Gründe

2.1 Formelle Gründe

Dieser Änderungsbeschluss wird vom DLR Rheinland-Pfalz als zuständige Flurbereinigungsbehörde erlassen.

Rechtsgrundlage für den Beschluss ist § 8 Abs. 1 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.03.1976 (BGBl. I Seite 546), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19.12.2008 (BGBl. I Seite 2794)

Die formellen Voraussetzungen für den Änderungsbeschluss sind damit gegeben.

2.2 Materielle Gründe

Auf den unter Nr. I.1 dieses Änderungsbeschlusses aufgeführten Flurstücken können die mit der Flurbereinigung Freinsheim VI angestrebten agrarstrukturellen Verbesserungen nicht mehr erzielt werden. Die genannten Flurstücke sind daher aus dem Verfahrensgebiet auszuschließen.

Die sofortige Vollziehung dieses Beschlusses liegt im überwiegenden Interesse der Beteiligten. Es liegt insbesondere in ihrem Interesse, dass das Flurbereinigungsverfahren Freinsheim VI ohne Zeitverlust fortgesetzt wird, damit die angestrebten betriebswirtschaftlichen Vorteile möglichst bald eintreten. Eine Verzögerung der Verfahrensbearbeitung würde für die Mehrzahl der Beteiligten erhebliche wirtschaftliche Nachteile bei der

angestrebten agrarstrukturellen Verbesserung mit sich bringen, die darin bestehen, dass die Bekanntgabe des Flurbereinigungsplanes und damit der Besitzübergang verzögert würden.

Die sofortige Vollziehung liegt auch im öffentlichen Interesse. Die Maßnahmen zur Verbesserung der Agrarstruktur und die damit investierten öffentlichen Mittel tragen ganz erheblich zur Erhaltung der Landwirtschaft und der Kulturlandschaft und damit zur Erhaltung eines bedeutenden Wirtschaftsfaktors in der Landwirtschaft bei. Im Hinblick auf den raschen Strukturwandel in der Landwirtschaft ist es erforderlich, dass die mit der Bodenordnung angestrebten Ziele möglichst schnell verwirklicht werden.

Die Voraussetzungen für die Anordnungen der sofortigen Vollziehung liegen damit vor (§ 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 VwGO).

Rechtsbehelfsbelehrung

Rechtsmittelfristen werden mit dieser Veröffentlichung nicht in Gang gesetzt.

Die Rechtsmittelfristen richten sich nach den öffentlichen Bekanntmachungen.

Im Auftrag

Gez.

Gerd Hausmann

Weitere Informationen zum Flurbereinigungsverfahren sind im Internet unter www.landentwicklung.rlp.de Rubrik „Bodenordnungsverfahren“ zu finden.

Ansprechpartner für das Verfahren sind:

Projektleiter

Knut Bauer

Tel. 06321 671 1157

Sachgebietsleiter Planung und Vermessung

Bernd Hoffmann

Tel. 06321 671 1160

Sachgebietsleiterin Verwaltung

Andrea Reis

Tel. 06321 671 1171